

Arbeitskreis Elektronisches Publizieren - AKEP

Cornelia Waldenmaier, Frankfurt/Main

Mit der zunehmenden Durchdringung unserer Informations- und Kommunikationswelt in den elektronischen Medien ändert sich die Rolle der Verlage in der Wertschöpfungskette. Es entstehen neue Formen und Formate für das Publizieren, neue Verwertungschancen sowie schnelle und direkte Wege zum Kunden.

Der Arbeitskreis Elektronisches Publizieren des Verleger-Ausschusses im Börsenverein des Deutschen Buchhandels beschäftigt sich seit seiner Gründung 1992 mit diesen wirtschaftlichen und technischen Herausforderungen durch Kenntnisvermittlung und kollegialen Erfahrungsaustausch, durch Arbeit an Schwerpunktthemen, durch Informationsveranstaltungen, durch Fortbildung und durch Präsenz im World Wide Web.

Momentan liegen die Schwerpunkte auf den Themen Media Management & CMS, Vertrieb & CRM, Weiterbildung & Karriere, eLearning, Digitale Workflows, Paid Content, Standards & Formate, eMarketing.

Der Arbeitskreis Elektronisches Publizieren betätigt sich hierbei auf vielfältige Weise:

- * Seminare und Workshops
- * Veranstaltungsreihe „Blick hinter die Kulissen – AKEP Verlage laden ein“:

Die erfolgreiche Veranstaltungsreihe wurde vom Sprecher des Arbeitskreises Elektronisches Publizieren Arnoud de Kemp im Frühjahr 2003 in Heidelberg gestartet. Best Practice und Erfahrungsaustausch der Mitglieder stehen im Mittelpunkt dieser regelmäßig stattfindenden Besuche.

* CeBIT Guided Tour für Verlage: Wenn Verlagsleute auf die CeBIT gehen, treiben Sie meist handfeste Fragen des Elektronischen Publizierens an. Im CeBIT-Gewirr die passenden Anbieter herauszufiltern, ist jedoch für viele eine zeitraubende Angelegenheit. Diese Arbeit hat in den letzten beiden Jahren der AKEP übernommen und führt interessierte Mitglieder zu verlagsrelevanten Firmen.

* Regelmäßige Branchenumfrage Branchenbarometer Elektronisches Publizieren: Bereits 2002 hat der Arbeitskreis eine Branchenumfrage zum Elektronischen Publizieren durchgeführt. Die interessanten Ergebnisse dieser Umfrage, sind - auch über die Branche hinweg - auf großes Interesse in der Öffentlichkeit gestoßen. Deshalb hat sich der AKEP Sprecherkreis dazu entschlossen,

jährlich ein Branchenbarometer Elektronisches Publizieren zu erarbeiten, das in verkürzter Form die wichtigsten Fragestellungen aufgreift und durch den Vergleich mit den Vorjahren so einen interessanten Verlauf der Stimmung im Bereich Elektronisches Publizieren liefert.

- * Pressekonferenz und Fachveranstaltungen zur Frankfurter Buchmesse
- * Kooperationspartner bei Branchenevents
- * Monatlicher Newsletter für Mitglieder und assoziierte Mitglieder
- * Fortbildungen in Kooperation mit der Akademie des Deutschen Buchhandels: „Vom Printprodukt zum Multichannel-Publishing“: Die Akademie des Deutschen Buchhandels hat in enger Zusammenarbeit mit dem AKEP-Sprecherkreis die Seminarreihe „Vom Printprodukt zum Multichannel-Publishing“ entwickelt. Die dreitägigen Seminare orientieren sich an den Job Profilen des AKEP und geben Verlagsmitarbeitern die Chance, Ihre Kenntnisse im Bereich EP zu erweitern. Zwei Seminare wurden bereits durchgeführt, die nächsten Termin sind in Planung.

* Praxisforum Medienneutrale Datenhaltung: Medienneutrales Publizieren und hier vor allem neue Tools und veränderte Workflows in der Herstellung ist in vielen Verlagen ein brisantes Thema. Deshalb hat der Arbeitskreis Elektronisches Publizieren ein Praxisforum ins Leben gerufen, um Mitarbeitern aus verschiedenen Verlagen einen regelmä-

ßigen Austausch zu diesem Thema zu ermöglichen

Derzeit hat der AKEP knapp 500 Mitglieder. Voraussetzung für Verlage und Buchhandlungen für eine AKEP Mitgliedschaft ist die Mitgliedschaft im Börsenverein des Deutschen Buchhandels. Firmen, die nicht im Börsenverein des Deutschen Buchhandels Mitglied werden können, wie Soft- und Hardwarefirmen, Beratungsunternehmen und Einzelpersonen haben die Möglichkeit einer assoziierten Mitgliedschaft.

AKEP Sprecher ist Arnoud de Kemp. Mitglieder im AKEP Sprecherkreis sind Hans Huck-Blänsdorf (Brockhaus Duden Neue Medien), Sigrid Lesch (Georg Thieme Verlag), Jens Löbbe (Kirchner + Robrecht management consultants) und Dr. Tilmann Michaelz (Ernst Klett Verlag).

Ansprechpartnerin:

Cornelia Waldenmaier
Referentin Arbeitskreis Elektronisches Publizieren
Verleger-Ausschuss
Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V.

Großer Hirschgraben 17-21
60311 Frankfurt am Main
Tel: +43 (0) 69 / 1306-517
Fax: +43 (0) 69 / 1306-399
E-Mail: waldenmaier@boev.de
http://www.akep.de

The screenshot shows the website of the Arbeitskreis Elektronisches Publizieren (AKEP) within the Börsenverein des Deutschen Buchhandels. The browser window title is 'Arbeitskreis Elektronisches Publizieren - Börsenverein des Deutschen Buchhandels - Netscape'. The address bar shows 'http://www.boersenverein.de/sivcms/detail.php?id=66342'. The website has a navigation menu with links like Home, Kontakt, Anfahrt, Impressum, and Sitemap. The main content area features a headline 'Börsenverein des Deutschen Buchhandels' and a sub-headline 'Arbeitskreis Elektronisches Publizieren'. Below this, there is a paragraph about the AKEP's mission and a list of services. A sidebar on the right contains contact information for the AKEP, including the name of the speaker, Arnoud de Kemp, and a list of members.